

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

Sie erhalten heute den neuen Infobrief „Zugewanderte im Kreis Warendorf“.

Möchten Sie, dass im nächsten Infobrief Hinweise aus Ihrer Institution erscheinen?
Nehmen Sie gerne Kontakt zu mir auf!

Und sollten Sie diesen Infobrief nicht mehr erhalten wollen, senden Sie mir einfach eine Mail mit dem Betreff „Abmelden“ an folgende Adresse: florian.guenther@kreis-warendorf.de.

Mit freundlichen Grüßen
Florian Günther

Amt für Jugend und Bildung
Kommunales Integrationszentrum Kreis Warendorf

Veranstaltungen

Oktober

Einladung zum "III. Runder Tisch 2024 & Klimagesichter" am 25.10.2024 10.00 - 12.00 Uhr in der Schuhfabrik Ahlen

Migrationsbewegungen und Klimawandel – diese beiden Themen sind eng miteinander verzahnt. Am 25.10.2024 hat das Kommunale Integrationszentrum (KI) Kreis Warendorf im Rahmen des III. Runden KOMM-AN Tisches 2024 Referierende aus dem Projekt „Klimagesichter“ eingeladen. In dem Projekt werden Menschen mit Flucht- oder Migrationserfahrung zu Klimabotschafterinnen und Klimabotschaftern qualifiziert, um über die Auswirkungen des Klimawandels in ihrem Herkunftsland zu berichten. Alle Teilnehmenden werden in diesem Rahmen einen vertieften Einblick in die Biografie der Referierenden und die regionalen Herausforderungen und Zukunftschancen der jeweiligen Heimatregionen erhalten und über Klimagerechtigkeit diskutieren.

Das KI lädt ganz herzlich zwischen 10.00 Uhr und 12.30 Uhr in die Schuhfabrik Ahlen (Königsstr. 7, Ahlen) ein. Im Anschluss der Vorträge inkl. Diskussion, besteht bei gemeinsamen Mittagessen die Chance, sich untereinander auszutauschen und zu vernetzen. Bitte melden Sie sich bis zum **15.10.2024** zur Veranstaltung an. Bitte mit zusätzlichem Hinweis, falls Sie vegetarische Kost wünschen.

Anmeldungen und Rückfragen richten Sie bitte an: vanessa.luetkeschwienhorst@kreis-warendorf.de
[Weiterlesen](#)

Stadt Beckum: Frauenschwimmen am 20.10.2024, 17:00 – 20:00 Uhr, Hallenbad Beckum Paterweg 4

Am Sonntag, 20. Oktober in der Zeit von 17:00 – 20:00 Uhr gibt es für Frauen und Mädchen die Möglichkeit im Hallenbad in Beckum zu schwimmen und zu planschen. Es sind ausschließlich Frauen und Mädchen eingeladen. [Weiterlesen](#)

Stadt Beckum: „Frauen gehen und reden“ am 27. Oktober, 14:30 Uhr

Am Sonntag, 27. Oktober um 14:30 Uhr findet der monatliche Frauenspaziergang statt. Treffpunkt ist das Kriegsmahnmal im Westpark in Beckum. Bei dem rund einstündigen Spaziergang kommen Frauen ins Gespräch, knüpfen neue Kontakte oder gehen einfach mit um Beckum kennenzulernen.

Eine herzliche Einladung an alle Frauen und Kinder. Ohne Anmeldung und kostenfrei

Bei Fragen: Frau Grob-Schlömer (renategs@gmx.de) und Frau Feile (feile@beckum.de)

November

Einladung zum Workshop

„Migration und Mehrsprachigkeit in KiTa und Schule“

am 7.11.2024, 10:00 – 16:00 Uhr, Hof Lohmann, Gronhorst 10, Warendorf

Das Kommunale Integrationszentrum Kreis Warendorf lädt herzlich zu einem Workshop zum Thema Migration und Mehrsprachigkeit in KiTa und Schule ein. Der Workshop findet am 07. November 2024 von 10:00 bis 16:00 Uhr statt. Als Referent wird Timo Neubert, M. Ed. von der Universität zu Köln sein Fachwissen teilen. Im Mittelpunkt des Workshops stehen verschiedene Facetten der Mehrsprachigkeit, insbesondere aus migrationspädagogischer Sicht. Dabei wird die Rolle der Mehrsprachigkeit in Kindertagesstätten und Schulen thematisiert und erläutert, wie durch eine "Translanguaging-Pädagogik" die sprachliche Inklusion gefördert werden kann. Auch Erfahrungen aus Auslandsschulen und mögliche Kooperationspartner werden vorgestellt.

Veranstaltungsort:

Hof Lohmann, Gronhorst 10, 48231 Warendorf

Anmeldungen sind bis zum **01. November 2024**

per E-Mail an durdu.calikbasi@kreis-warendorf.de zu richten.

Einladung zur Veranstaltung:

„Bewegung verbindet? Interkulturelle Vereinsarbeit erfolgreich gestalten“

am 07.11.2024, 18:00 - 21:00 Uhr, Deula, Dr. Rau Allee 72, 48231 Warendorf

Der Kreissportbund Warendorf e. V. lädt herzlich zu einer Veranstaltung ein, bei der der Sport als Brücke zur Integration im Mittelpunkt steht. Es besteht dort die Gelegenheit, sich mit Experten, Übungsleitungen und Aktiven auszutauschen und mehr über erfolgreiche Projekte zur interkulturellen Vereinsarbeit zu erfahren.

Programm:

Einlass ab 17:00 Uhr für Gespräche und kleinen Imbiss

Vortrag mit integrierten Workshop-Phasen der ESE Münster:

„Bewegung verbindet? Interkulturelle Vereinsarbeit erfolgreich gestalten“

Ehrenamtsmanagement und/oder Integrationsmanagement

Vorstellung der Stützpunktvereine im

Kreissportbund Warendorf

Kooperationsmarkt

Anmeldung und Kontakt:

Sabine Lillmantöns

E-Mail: integration@ksb-warendorf.de

Telefon: 02382 - 968 – 9681



ZUR ANMELDUNG

Einladung zum Kinoabend "Zerissen bleibst du immer" am 21.11.2024 im CinemAhlen

Das Kommunale Integrationszentrum Kreis Warendorf lädt herzlich ein zum Kinoabend mit dem Film „Zerissen bleibst du immer“ – Gastarbeiter zwischen Heimat und zu Hause mit anschließender Diskussion mit Regisseurin Anabel Münstermann, Protagonistinnen und Protagonisten am 21.11.2024 von 18.30 Uhr – 20.00 Uhr im CinemAhlen.

Wenn Sie am Kinoabend teilnehmen möchten, schicken Sie bitte eine E-Mail mit *Name, Organisation* und *Adresse* an vanessa.luetkeschwienhorst@kreis-warendorf.de. Die Teilnahmekapazitäten sind begrenzt. Falls Sie mehrere Tickets erhalten möchten, schreiben Sie bitte die Namen aller Teilnehmenden. Die Eintrittskarten werden an *die angegebene Adresse* verschickt. Da die Veranstaltung durch KOMM-AN Mittel des Landes finanziert wird, ist der Kinoabend inkl. Snack und Getränk für alle Teilnehmenden kostenfrei.

Workshop „Diskriminierung nicht hinnehmen, nicht wegschauen! - Wie tol(l)erant bin ich?“ am Freitag, 22.11.24, 15.00 bis 19.00 Uhr, Familienbildungsstätte Ahlen, Klosterstr.10

Die Stadt Ahlen und die Integrationsagenturen in Ahlen laden zur 2. Veranstaltung ihrer Antidiskriminierungskampagne ein. Es erwartet alle Besucher ein spannender Workshop mit Referentinnen von Ethnologie in Schule und Erwachsenenbildung (ESE) e.V. in Münster. Gemeinsam werden Antworten zu der Frage „Diskriminierung erkennen und hinterfragen: Wie tolerant bin ich wirklich?“ erarbeitet. Eine Teilnahmebescheinigung sowie ein leckeres Büffet runden das Angebot ab. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Um eine Anmeldung bei einem der genannten Kooperationspartner wird gebeten.

Kooperationspartner:

Stadt Ahlen comcuoglus@stadt.ahlen.de 02382 59-567

AWO dziaduchj@stadt.ahlen.de 02382 59-765

AWO peters@awo-rle.de 02382 969902

Caritas a.veit@caritas-ahlen.de 02382 893-141

Innosozial bednorz@innosozial.de 02382 7099-412

Angebote und Programme

Soziale Arbeit und Kindheitspädagogik als Arbeitsmärkte der Zukunft für zugewanderte Akademikerinnen und Akademiker

Das Angebot der TH Köln richtet sich an zugewanderte Menschen, die einen Hochschulabschluss in Sozialer Arbeit oder in Kindheitspädagogik oder einem ähnlichen Studienfach (z.B. Erziehungswissenschaft, Soziologie, Sozialwissenschaften etc.) im Ausland absolviert haben und eine Berufsperspektive in sozialen und pädagogischen Berufen entwickeln möchten. Erklärtes Ziel ist es, alle Teilnehmenden bei Ihrem Weg in eine qualifikationsadäquate Beschäftigung durch ein flexibles und auf ihre Bedarfe abgestimmtes Angebot zu unterstützen und zu begleiten.

Das Programm startet am 11.10.24 und endet am 11.01.2025. Weitere Infos sind [hier](#) zu finden
Die Teilnahme ist kostenlos. [Zur Webseite](#) | [Zum Kontaktformular](#)

Chance für ein neues gesellschaftliches Miteinander (ChaPol)

Die Menschen mit Wurzeln auf dem Gebiet der Nachfolgestaaten der Sowjetunion (Russland, Kasachstan, Ukraine) bilden zusammengefasst, bundesweit und in Nordrhein-Westfalen, die größte Gruppe innerhalb der Bevölkerung mit Migrationshintergrund. Der Krieg in der Ukraine trifft sie aufgrund ihrer Herkunft auf besondere Weise. Für viele Vereine der postsowjetischen Communities und sogar für Familien ist das Thema Krieg zur Zerreißprobe geworden. Das Projekt „Chance für ein neues gesellschaftliches Miteinander“ (ChaPol) der Otto Benecke Stiftung e.V. hat zum Ziel, interessierte Akteure aus Vereinen und Verbänden der postsowjetischen Communities in NRW im Rahmen von Multiplikatorenschulungen zu informieren, zu schulen und für das gesellschaftliche Miteinander fit zu machen. [Weiterlesen](#)

SVR-Policy Brief: Einbürgerung von Geflüchteten nach der Reform des deutschen Staatsangehörigkeitsrechts

Deutschland erlebt einen Einbürgerungsboom. Mit gut 200.000 Einbürgerungen wurde 2023 ein neuer Höchststand erreicht. Ein großer Anteil ist auf Flüchtlinge insbesondere aus Syrien, dem Irak und Afghanistan zurückzuführen, die mittlerweile wichtige Voraussetzungen für die Einbürgerung wie etwa die notwendigen Voraufenthaltszeiten, ausreichende Deutschkenntnisse und einen gesicherten Lebensunterhalt erfüllen: Im Jahr 2023 stammten allein knapp 38 Prozent der Eingebürgerten aus Syrien. Was sind die Motive der Geflüchteten, welche Chancen sehen sie in der Einbürgerung und welche Hürden sind zu überwinden? Ein erster Policy Brief des Sachverständigenrats für Integration und Migration (SVR) gibt einen Überblick über die aktuelle Forschungslage und analysiert die potenziellen Auswirkungen der Reform des Staatsangehörigkeitsrechts auf die Einbürgerung von Geflüchteten und auf die Arbeit der Behörden. [Weiterlesen](#)

Der Nahostkonflikt als Katalysator

Eine Fachtagung der Bundesarbeitsgemeinschaft religiös begründeter Extremismus e.V. beleuchtete, dass die Anschläge der Hamas vom 7. Oktober 2023 sowie der aktuelle Krieg in Gaza und Israel sowohl geopolitische, als auch tiefgreifende gesellschaftliche Auswirkungen in Deutschland haben. [Weiterlesen](#)

Studie: Konflikte und Identität in der Demokratiebildung

Die Publikation vertieft die Auseinandersetzung zum Thema Demokratiebildung und Zugehörigkeit in der Migrationsgesellschaft, indem sie Stimmen von Jugendlichen sowie die Perspektive der Jugend- und Sozialisationsforschung miteinbezieht. Im Zentrum der Publikation steht die wissenschaftliche Auswertung einer Befragung von Jugendlichen im Alter zwischen 15 und 22 Jahren aus Berlin-Wedding, die das Forschungsinstitut für Bildungs- und Sozialökonomie (FiBS) in Berlin im Auftrag der DMS gGmbH durchgeführt hat. [Weiterlesen](#)

EuGH: Diskriminierende Maßnahmen gegen Frauen in Afghanistan sind als Verfolgung zu bewerten

In einer Entscheidung vom 04. Oktober kommt der Europäische Gerichtshof zu dem Ergebnis, dass die umfangreichen diskriminierenden Maßnahmen, die das Taliban-Regime in Afghanistan gegen Frauen verhängt hat, bereits für sich genommen als "Verfolgung" einzustufen sind. Bei der Prüfung der Flüchtlingseigenschaft müsse daher nicht geprüft werden, welche spezifischen Verfolgungshandlungen den Antragstellerinnen drohen. Vielmehr reiche es aus, die Staatsangehörigkeit und das Geschlecht heranzuziehen, um die Voraussetzungen des Flüchtlingsschutzes zu erfüllen. [Weiterlesen](#)

Neue Checklisten der Diakonie zu Bleiberechtsregelungen

Als Arbeitshilfen für die Migrationsberatung hat die Diakonie Deutschland aktualisierte Checklisten zu den gesetzlichen Bleiberechtsregelungen veröffentlicht. Mithilfe der Listen kann geprüft werden, ob die Voraussetzungen der jeweiligen Regelungen erfüllt sind. [Weiterlesen](#)

Vorbereitung und Begleitung der Berufsausbildung Geflüchteter

Der Abschluss einer Berufsausbildung ist wichtig für die Teilhabe Geflüchteter am Arbeitsmarkt. Berufsausbildung hat einen maßgeblichen Einfluss darauf, einen Schritt zu einem finanziell unabhängigen, selbstbestimmten Leben zu gehen. Für Geflüchtete bestehen ebenso wie für ausbildende Stellen fluchtspezifische Herausforderungen, die vor und während einer Berufsausbildung sowie beim Übergang in die Beschäftigung als Fachkraft zu berücksichtigen sind. Mit den angefügten Empfehlungen möchte der Deutsche Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V. einen Beitrag zu einer erfolgreichen Vorbereitung und Begleitung der Berufsausbildung Geflüchteter in der Praxis leisten. [Weiterlesen](#)

Florian Günther

Amt für Jugend und Bildung

Kommunales Integrationszentrum

Von-Geismar-Str.12

59229 Ahlen

Tel.: 02581 53-4510

Mail: florian.guenther@kreis-warendorf.de